

WIR SIND  
 NUR GAST AUF ERDEN  
 UND  
 WANDERN OHNE RUH  
 MIT MANCHERLEI  
 BESCHWERDEN  
 DER  
 EWIGEN HEIMAT ZU  
 GEORG THURMAIR

Boss-Druck Kleve



„Wir wollen nicht trauern, daß wir ihn verloren haben, sondern dankbar sein, daß wir ihn gehabt haben, ja, auch jetzt noch besitzen; denn alles lebt für Gott und was heimkehrt zum Herrn, bleibt bei uns.“

Zum Gedenken an den in  
 Gott ruhenden

Wilhelm Leisner

Er wurde am 26. September 1886 zu Goch geboren. Am 25. April 1914 vermählte er sich mit Amalie Falkenstein, der er 50 Jahre hindurch ein guter, froher Ehegefährte war. Die glückliche Ehe segnete Gott mit fünf Kindern, von denen der Priestersohn Karl dem Vater in die Ewigkeit vorausging. Am 13. Oktober rief Gott nach kurzer Krankheit seinen treuen Diener zu sich, gestärkt mit den Gnadenmitteln unserer heiligen Kirche und den Gebeten seiner Lieben.

Gottvertrauen, Frohsinn und Hilfsbereitschaft erfüllten sein Leben. Bitten wir Gott, daß Er ihm die Herrlichkeit des ewigen Lebens schenke!

Vater unser . . .

Gegrüßet . . .